

Bericht über die 107. Jahresversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie : Löwenberg (bei Murten), 7.-8. September 1995 = Comptes rendus de la 107^e Assemblée annuelle de la Société suisse de chimie alimentaire et environnement...

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **86 (1995)**

Heft 6

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht über die 107. Jahresversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie

Löwenberg (bei Murten), 7.–8. September 1995

Compte rendu de la 107^e Assemblée annuelle de la Société suisse de chimie alimentaire et environnementale

Löwenberg (près de Morat), 7–8 septembre 1995

Diese Jahresversammlung wurde wie 1994 mit verkürztem Programm durchgeführt. Die Teilnehmer/-innen an den Betriebsbesichtigungen wurden bereits vor 13 Uhr in Courtepin bzw. in Murten erwartet.

20 Personen liessen sich auf einem kompetent geführten Rundgang den für unsere Verhältnisse sehr beeindruckenden Fleischverarbeitungsbetrieb Micarna SA zeigen. Bei der Roland Murten AG folgten 45 Personen mit Interesse der Herstellung von Spezialgebäcken.

Um 17 Uhr fand im Ausbildungszentrum Löwenberg der SBB unsere Mitgliederversammlung statt (etwa 45 Personen und Vorstand). Der abtretende Präsident konnte als besonderen Gast Herrn Dr. Horst Berg aus Karlsruhe, Vorstandsmitglied der Lebensmittelchemischen Gesellschaft (GDCh) begrüßen.

Abends folgte der hauptsächlich vom Kanton Fribourg offerierte Aperitif in Anwesenheit von Dr. H.S. Walker, Kantonschemiker. Das anschliessende Nachtessen wurde mit verschiedenartigen Musikbeiträgen eines originellen Quartetts von Tubenbläsern umrahmt.

Der wissenschaftliche Teil unter dem Hauptthema «Sensorik» wickelte sich am Freitag in der Aula des Ausbildungszentrums ab.

Wir danken folgenden Firmen für ihre Geldspenden von insgesamt Fr. 3250.–:

Bongrain
Conserves Estavayer SA
Mifroma
Milupa
Produits Epagny
Produits Nestlé SA

Der folgende Bericht wurde unter Mitverwendung und bester Verdankung der von Dr. R. Battaglia übermittelten Angaben verfasst.

Geschäftlicher Teil – Partie administrative

Traktanden – Ordre du jour

1. Jahresbericht des Präsidenten
2. Bericht des Kassiers und der Rechnungsrevisoren
3. Jahresbeiträge
4. Vertretung der SGLUC an den Generalversammlungen der NSCG
5. Ort der nächsten Jahresversammlung
6. Wahl des Vorstandes
7. Verschiedenes

1. Jahresbericht des Präsidenten – Rapport du président

Der Bericht über die letztjährige Versammlung in Oberägeri ZG erschien im Heft 6/1994 der «Mitteilungen» (Mitt. Gebiete Lebensm. Hyg. **85**, 653–658 (1994)).

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr wiederum viermal zur Besprechung der laufenden Aktivitäten. Wie üblich nahm dabei die Planung der Jahresversammlung 1995 den grössten Raum ein; die Diskussion über die in Deutschland geplante Jahrestagung zusammen mit der Lebensmittelchemischen Gesellschaft (GDCh) beschäftigte den Vorstand jedoch nicht minder. Dies speziell auch deshalb, weil damit die traditionelle «Schweizerreise», deren kantonale Abfolge seit Jahrzehnten eingehalten wurde, nicht nur einmal, sondern gleich zweimal unterbrochen wird. Denn im Jahre 1997 führt unsere Gesellschaft vom 23.–26. September die Euro Food Chem IX Konferenz in Interlaken durch, womit auch sinnvollerweise die Jahrestagung verknüpft werden wird.

Unsere Gesellschaft wurde im FECS Council durch den Präsidenten, in der FECS Working Party on Food Chemistry durch Prof. Dr. R. Amadò und den Präsidenten, im Ressort Aussenbeziehungen der NSCG durch Dr. R. Daniel und den Präsidenten sowie in der Schweiz. Akademie der Naturwissenschaften (SANW) durch Dr. R. Daniel vertreten.

Mitgliederbewegungen – Mouvement des membres

Im Berichtsjahr 1994/1995 sind folgende Änderungen zu verzeichnen:

Eintritte

Baumgartner Stephanie, 5200 Brugg
Czarniecki Janusz, 9202 Gossau
Eugster Albert, 5607 Hägglingen
Mariaca Raoul, 1754 Rosé
Meier Pierre, 1066 Epalinges
Meyer Rolf, 3012 Bern

Raggini Silvio, 4310 Rheinfelden
 Schlumpf Margret, 8057 Zürich
 Ziegleder Gottfried, D-80992 München
 Intermilch AG (A. Rentsch), 3072 Ostermundigen
 Lamotte Henry GmbH, D-28038 Bremen
 Socolabo SA Alltech Switzerland, 1006 Lausanne

Austritte

- Beyer Frank, D-13156 Berlin
 (F) Bloechliger Gustave, 1802 Corseaux
 Errass Werner, 4148 Pfeffingen
 De Vittori Marco, 6900 Lugano
 Frei Wolfgang, 3065 Bolligen
 (F) Keskin Halit, Istanbul
 (F) Kobler Albert, 3074 Muri
 Meier Peter, 3072 Ostermundigen
 Sakhri Mustapha, 5200 Windisch
 (F) Siegrist Hans, 2563 Ipsach
 Zeder Franz, 6312 Steinhausen
 Leco Instrumente GmbH, D-85551 Kirchheim b/München

Todesfälle

- (F) Bandi Eduard, 9400 Rorschach
 Conti Friedrich, 8050 Zürich
 (F) Knapp Adolf, 7000 Chur
 (E) Rentschler Herbert, 8002 Zürich
 (F) Thomann Otto, 8053 Zürich

Neue Freimitglieder (1960)

Louis Rolf, 3097 Liebefeld
 Manz Werner, 4055 Basel
 Rutishauser Roger, 4419 Lupsingen
 von Beust Friedrich, 1605 Chexbres

Die Gesellschaft setzt sich wie folgt zusammen (in Klammern die Zahlen des Vorjahres):

Ehrenmitglieder	4	(5)
Freimitglieder	66	(69)
Einzelmitglieder	285	(288)
Kollektivmitglieder	108	(106)
Total	<u>463</u>	<u>(468)</u>

2. Bericht des Kassiers und der Rechnungsrevisoren – Rapport du caissier et des réviseurs des comptes

Die vom Kassier, Dr. P. Schmid, vorgelegte Rechnung für 1994 schliesst erneut mit einem Gewinn ab. Dr. D. Huber gibt für die beiden Revisoren die Erklärung ab, dass sie die Rechnung geprüft und als richtig befunden haben. Sie wird von der Versammlung unter Verdankung der geleisteten Dienste genehmigt.

3. Jahresbeiträge – Cotisations annuelles

Es wird von keiner Seite ein Antrag gestellt; die Jahresbeiträge bleiben unverändert.

4. Vertretung der SGLUC an den Generalversammlungen der NSCG – Représentation de la SSCAE lors des assemblées générales de la Nouvelle société suisse de chimie

Die Versammlung nimmt zur Kenntnis, dass unsere Gesellschaft berechtigt ist, sich mit 19 Mitgliedern vertreten zu lassen, also mit bedeutend mehr als den gemeldeten sieben Mitgliedern.

5. Ort der nächsten Jahresversammlung – Lieu de la prochaine assemblée annuelle

Der Vorstand schlägt vor, die nächste Jahresversammlung gemeinsam mit der Lebensmittelchemischen Gesellschaft (Fachgruppe der GDCh) vom 23.–25. September 1996 in Freiburg i. B. durchzuführen. In Anwesenheit von Dr. H. Berg, Karlsruhe, als Vertreter der GDCh, wird dem Vorschlag oppositionslos zugestimmt.

6. Wahl des Vorstandes – Election du comité

Zuerst wird der neue Präsident gewählt, dann der übrige Vorstand, für 3 Jahre, gemäss vorliegendem Vorschlag:

Präsident/Président	Dr. Jean-Luc Luisier
Vizepräsidenten/ Vice-présidents	Prof. Dr. Renato Amadò Dr. Raoul Daniel
Kassier/Caissier	Dr. Peter Schmid
Sekretär/Secrétaire	Dr. Rico Gerber
Beisitzer/ Membres adjoints	Dr. Reto Battaglia Dr. Roger Biedermann Dr. Pierre Meier (neu) Matthias Ugrinovits

7. Verschiedenes – Divers

Das Wort wird nicht verlangt.

Wissenschaftlicher Teil – Partie scientifique

Die Tagung vom Freitag mit dem Hauptthema Sensorik vermochte wiederum die erfreuliche Zahl von gegen 100 Personen anzulocken. Es wurden 3 Haupt- und acht Kurzreferate, vier Poster- und eine PC-Präsentation geboten.

Prof. Dr. F. Escher vom Institut für Lebensmittelwissenschaft der ETH gab in einer breiten Einführung eine äusserst instruktive Übersicht über den Werdegang der Sensorik und deren Entwicklung zu einer messbaren Wissenschaft. Im Anschluss daran referierte Dr. P. Lavanchy, Eidg. Forschungsanstalt für Milchwirtschaft, Liebefeld, in anschaulicher und manchmal auch in erfrischend ironischer Weise über die in der modernen Sensorik zum Einsatz gelangenden Methoden. Mit diesen Kenntnissen ausgerüstet, waren alle gut auf die im folgenden von M. Schädeli spannend geschilderte Geschichte einer durch wissenschaftliche Sensorik gesteuerten Entwicklung eines neuen Getränkes vorbereitet. Dieser brillante und eindrückliche Vortrag hinterliess einen starken Eindruck und vermochte überzeugend darzustellen, dass Sensorik, richtig eingesetzt und mit modernen statistischen Methoden ausgewertet, in der Produktentwicklung eine sehr wichtige Rolle einnehmen kann. Vor allem dient sie dazu, Vorurteile zu entkräften und Meinungen in messbare, quantitative Grössen umzuwandeln und somit zu objektivieren.

Der weitere Verlauf der Tagung war der Präsentation von Postern und Kurzvorträgen gewidmet, welche ebenfalls auf lebhaftes Interesse stiessen. Es war erfreulich festzustellen, dass unser langjähriges österreichisches Mitglied, Prof. Dr. W. Pfannhauser, auch dieses Jahr unsere Tagung mit einem auf das Thema bezogenen Poster bereicherte. Dies ist ermutigend und stellt unserer Gesellschaft, welche den Beschluss, die nächste Jahresversammlung zusammen mit unseren deutschen Kollegen in Freiburg im Breisgau abzuhalten, einhellig guthiess, ein gutes Zeugnis aus. Wir öffnen uns Europa und freuen uns darauf, unsere Beiträge (welche ein wissenschaftlich ansprechendes Niveau aufweisen!) ausländischen Fachkollegen zu zeigen und auch von ihnen zu lernen.

Die drei Haupt- sowie vier Kurzvorträge werden anschliessend publiziert.

R. Gerber